Geburtshaus von Adolph Kolping

heute Kolping-Gedenkstätte

Obermühle

Schlagwörter: Mühlengebäude, Gedenkstätte, Wohnhaus
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Gemeinde(n): Kerpen (Nordrhein-Westfalen)
Kreis(e): Rhein-Erft-Kreis
Bundesland: Nordrhein-Westfalen

Geburtshaus von Adolph Kolping in Kerpen (2005)
Fotograf/Urheber: Tohma

Die Obermühle in Kerpen ist ein zweigeschossiger traufständiger Ziegelbau mit einem sich südlich anschließenden Trakt, der eingeschossig in Fachwerk mit Ziegelausfachung ausgeführt ist. Es wurde im Jahre 1849 von Wilhelm Kolping, dem Bruder des Gesellenvaters Adolph, anstelle eines Vorgängerbaus neu errichtet. In dem Vorgängerbau waren beide Brüder zur Welt gekommen, so im Jahre 1813 Adolph Kolping, jener Priester, der die katholische Gesellenbewegung gründete.

Bereits als Arbeiterpriester in Elberfeld initiierte er die Gründung eines Gesellenvereins. Ab 1849, als er als Domvikar in Köln wirkte, verschaffte er mit der Einrichtung von Kranken- und Sparkassen sowie Wanderheimen heimatlosen Handwerksgesellen eine soziale Absicherung. Aus seiner Tätigkeit ging das Internationale Kolpingwerk hervor, das in zahlreichen Ländern Europas vertreten ist. Allein in Deutschland gehören ihm 275.000 Mitglieder an, die in zahlreichen, in das Leben ihrer Pfarrgemeinden integrierten Kolpingvereinen organisiert sind.

(Christoph Kühn, im Auftrag des LVR-Fachbereichs Umwelt, 2012)

Internet

www.rheinische-geschichte.lvr.de: Adolph Kolping (1813-1865), Gesellenvater (abgerufen 26.02.2016)
muehlen.rmdz.de: Kerpener Obermühle (abgerufen 10.12.2018)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Deutsche St. Jakobus-Gesellschaft (Hrsg.) (2009): Jakobswege. Wege der Jakobspilger im Rheinland. Band 1: In 8 Etappen von Wuppertal-Beyenburg über Köln nach Aachen/Belgien. Köln (4. Auflage).

Geburtshaus von Adolph Kolping

Schlagwörter: Mühlengebäude, Gedenkstätte, Wohnhaus
Straße / Hausnummer: Obermühle
Ort: Kerpen
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Auswertung historischer Fotos, Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung
Historischer Zeitraum: Beginn 1849 bis 1849
Koordinate WGS84: 50° 52 2,55 N: 6° 41 14,51 O / 50,86738°N: 6,68736°O
Koordinate UTM: 32.337.269,98 m: 5.637.624,75 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.548.432,20 m: 5.637.117,73 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Geburtshaus von Adolph Kolping“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-56116-20121026-5 (Abgerufen: 8. Mai 2024)

Copyright © **LVR**